

EUROPÄISCHE HOCHSCHULNETZWERKE (EUN)

Nationale Initiative

Partnerhochschulen



Vision von ECIU

Die Vision des ECIU Netzwerks ist, einen Ort, die ECIU University, zu schaffen, an dem didaktische Neuerung und exzellente Forschung und Lehre Lernenden, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, Gesellschaft und Wirtschaft über nationale Grenzen hinweg offen steht, um gemeinsam an innovativen Lösungsansätzen für relevante gesellschaftlichen Herausforderungen zu arbeiten.

Kernstück ist das studierendenzentrierte Lehr-Lernkonzept „Challenge-Based Learning“. Hierbei durchlaufen Lernende und Lehrende mit weiteren Stakeholdern einen Prozess im Rahmen einer sogenannten „Challenge“ (Herausforderung). Challenges werden

forschungsbasiert und innovationsfördernd gemeinsam mit Industrie und Gesellschaft identifiziert. Inhaltlich orientieren sie sich an Herausforderungen des Ziels 11 der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung: Nachhaltige Städte und Gemeinden.

Die Challenge-Bearbeitenden kollaborieren unterstützt durch eine Online-Plattform in hochschulübergreifenden, interdisziplinären Teams von Studierenden sowie Mitgliedern der Gesellschaft und Wirtschaft.

Statt festgelegter Studienabschlüsse setzt die ECIU University darauf, Qualifikationen nach individuellem Bedarf anzupassen.



Deutsche Hochschule

Technische Universität Hamburg (TUHH)



Netzwerk

ECIU

Challenged-Based Education • Hohe Forschungsqualität • Micro-credentials • Reale Herausforderungen • Offenes flexibles System • Innovative Bildungslabore • Gesellschaftlicher Einfluss • Interdisziplinäre Zusammenarbeit

NATIONALES BEGLEITPROGRAMM

Schwerpunkte und Projektmaßnahmen

- Einrichtung eines **Kompetenzzentrums** für „**Challenge-Based Learning (C³BL)**“: Aufbau und Entwicklung von **Beratungs- und Weiterqualifizierungsangeboten** im Rahmen von Challenge-Based Education (CBE)
- Aufbau einer realen und virtuellen **Vernetzungsplattform** für Lehrende, Lernende und weitere Stakeholder zum Austausch von Erfahrungen und Erkenntnissen zur CBE
- Schaffung eines **Anreizsystems** für Lehrende zur Mitwirkung an der hochschulübergreifenden Entwicklung innovationsgetriebener und forschungsbezogener Lehrangebote, insbesondere auch mit digitalen Komponenten; hierzu soll u. a. die Unterstützung von **physischen und virtuellen Mobilitäten** zur Teilnahme an Arbeitstreffen beitragen
- Maßnahmen zur Stärkung der hochschulinternen und -externen Sichtbarkeit des Projektes, z. B. Webseitenaustritt, Informationsveranstaltungen, Interviewreihen, Publikationen, Konferenz

Ansprechpartner/in

Dr. Andrea Brose, M.Sc. Nicole Frei,
M.Sc. Sascha Diedler

Kontaktdaten

✉ eciu@tuhh.de

Weitere Informationen

👉 www.eciu.org



GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

DAAD

Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service